

Unnötig viele ECMO-Patienten sterben

Stand: 14.12.2021 06:00 Uhr

Die Sterblichkeit bei Behandlungen mit der ECMO ist in Deutschland deutlich höher als in den meisten anderen Ländern. Nach Kontraste-Recherchen führen zu viele Kliniken mit zu wenig Erfahrung die Therapie durch.

Von Urse/ Sieber, rbb

Die ECMO (extrakorporale Membranoxygenierung) ist eine künstliche Lunge, klein, flexibel, High-Tech. Für Corona-Patienten ist sie die letzte Hoffnung, wenn das Virus dafür gesorgt hat, dass die Lunge versagt. Doch die Sterblichkeit ist in Deutschland auffallend hoch: 68 Prozent der Patienten sterben im Durchschnitt während der Behandlung. Das zeigt die Auswertung einer Forschergruppe um den Kölner Intensivmediziner Christian Karagiannidis.